

Kultur-Stiftung Ginsheim-Gustavsburg schreibt Kunstwettbewerb aus Thema: „Positive und negative Erfahrungen mit der Corona-Zeit“

Vor dem Hintergrund erneut steigender Corona-Zahlen und der Tatsache, dass wir weiterhin mit den damit verbundenen Umständen konfrontiert werden, möchte die Kultur-Stiftung Ginsheim-Gustavsburg neben ihren anderen Formaten (Stipendien, Projektförderung, Kulturveranstaltungen, Künstler*innen-Interviews) wieder einen Kunstwettbewerb ausschreiben.

Mit dem thematischen Fokus auf „**Positive und negative Erfahrungen mit der Corona-Zeit**“ sollen die Schülerinnen und Schüler, also bis 18-Jährige, motiviert werden, sich mit dem Thema kreativ und künstlerisch auseinanderzusetzen.

Sie können somit ihr Umfeld in der Pandemie betrachten und für Details sensibilisiert werden. Durch das praktische Erfahren künstlerischen Schaffens lernen die Schülerinnen und Schüler zudem, ihre Werke kritisch zu beurteilen und ihren künstlerischen Blick zu trainieren.

Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Es können sowohl Fotos, Karikaturen und Bilder als auch Videoclips von erlebten Ereignissen eingereicht werden. Wichtig ist, dass die Werke einen klaren Themenbezug haben.

Alle eingereichten Arbeiten werden nach Ablauf des Wettbewerbszeitraums von der Jury der Stiftung und einer Fachperson gesichtet.

Als Preisgelder sind 300,-€ / 200,-€ / 100,-€ plus Sachpreise und Gutscheine ausgelobt.

Übersicht des voraussichtlichen Ablaufs:

Wettbewerbszeitraum: Januar 2022 bis 10. März 2022

Einsende – und Einreichschluss 11. März 2022, 23:59 Uhr

Die Gewinner*innen werden im März bekanntgegeben und persönlich benachrichtigt.

Die Preisverleihung findet auf der öffentlichen Stiferversammlung 2022 statt.

Eine Ideensammlung und die Anmeldeformulare gibt es ab Januar 2022 auf der Homepage der Kultur-Stiftung Ginsheim-Gustavsburg (kultur-stiftung-gigu.de).

